

**INSTITUT FÜR NORDISCHE PHILOGIE**  
Amalienstr. 83/II-IV, 80799 München  
<http://www.nordistik.uni-muenchen.de/index.html>

**INFORMATIONEN FÜR DAS WINTERSEMESTER 2012/13**

---

**STUDIENBERATUNG:**

Michaela Hanke

**GESCHÄFTSZIMMER:**

Anne Hofmann, Raum 307, Tel. 2180-2365  
e-mail: [NordSekretariat@lrz.uni-muenchen.de](mailto:NordSekretariat@lrz.uni-muenchen.de)  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr

**BIBLIOTHEKARIN:**

Angelika Jirschik, Dipl.-Bibl. Raum 301, Tel, 2180-2813  
e-mail: [angelika.jirschik@ub.uni-muenchen.de](mailto:angelika.jirschik@ub.uni-muenchen.de),  
Mo, Di, Do, Fr von 8.00 – 12.30 Uhr

**SPRECHSTUNDEN der Mitarbeiter des Instituts im Semester:**

Prof. Dr. Annegret Heitmann:

Di 11-12, R. 309, 2180-2491, [annegret.heitmann@lrz.uni-muenchen.de](mailto:annegret.heitmann@lrz.uni-muenchen.de)

Prof. Dr. Wilhelm Heizmann:

Mi 12-13, R. 302, 2180-2312, [wheizma@lrz.uni-muenchen.de](mailto:wheizma@lrz.uni-muenchen.de)

Dr. Alessia Bauer:

Do 12-13, R. 305, 2180-6331, [alessia.bauer@lrz.uni-muenchen.de](mailto:alessia.bauer@lrz.uni-muenchen.de)

Dr. Hanna Eglinger (beurlaubt)

Michaela Hanke M.A.:

n.V., R. 305, 2180-6939, [michaela.hanke@lrz.uni-muenchen.de](mailto:michaela.hanke@lrz.uni-muenchen.de)

Flora Fink M.A.:

n.V., R. 201, 2180-3921, [flora.fink@lrz.uni-muenchen.de](mailto:flora.fink@lrz.uni-muenchen.de)

Irene Undheim Karrer , Cand. Phil.:

n.V., R. 402, 2180-2678, [Irene.karrer@lrz.uni-muenchen.de](mailto:Irene.karrer@lrz.uni-muenchen.de)

Katharina Schubert, M.A.:

n. V., R. 401, 2180-5653, [katharina.schubert@lrz.uni-muenchen.de](mailto:katharina.schubert@lrz.uni-muenchen.de)

Stig Olsen, cand. Mag.:

Mo 14-15, R. 402, 2180-2048, [stig.olsen@lrz.uni-muenchen.de](mailto:stig.olsen@lrz.uni-muenchen.de)

Helena Flisberg  
n.V., R. 401

**ANMELDUNG** für sämtliche Seminare, Übungen und Sprachkurse (auch für „Schwedisch für Nichtnordisten“) im LSF.

## Orientierungsveranstaltung

Diese Veranstaltung dient dazu, den StudienanfängerInnen einen Überblick über den Aufbau des Studiengangs, die einzelnen Veranstaltungs- und Prüfungsformen sowie die zentralen Inhalte des Fachs zu vermitteln. Ferner besteht die Möglichkeit, die Vertreter der Fachschaft kennen zu lernen.

Für diese - **für StudienanfängerInnen obligatorische** - Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich.

**Anmeldungen bis 04.10.12 bei Alessia Bauer per e-mail: alessia.bauer@lrz.unimuenchen.de, Betreff: Orientierungsveranstaltung; bitte Namen, Adresse, Telefonnummer, Studiengang und Fächerverbindung angeben.**

Mo 17-19 s.t., Institut R. 304

15.10.12

## Vorlesungen

### **Prof. Dr. Wilhelm Heizmann**

#### **Germanische Heldensagen**

Was ist eigentlich ein Held? Glaubt man den Medien, dann gibt es heute von dieser Species mehr denn je zuvor: die Soldaten in Afghanistan, die Feuerwehrlaute von New York, Popstars, Schauspieler und Sportikonen. Die ehemaligen sozialistischen Länder waren mit ‚Helden der Arbeit‘ bevölkert, im kapitalistischen Westen sprach man dagegen gern von ‚Helden des Alltags‘. Kurz, der Begriff ‚Held‘ zeigt geradezu inflationäre Züge. Die Frage stellt sich allerdings mit nicht geringerer Virulenz, wenn es um vergangene Epochen geht. Was qualifiziert zum Helden, welche Eigenschaften und Taten sind so wesentlich, daß sie in Liedern und Erzählungen festgehalten werden und so die Jahrhunderte und Jahrtausende überdauern? Sind das körperliche Stärke, Mut, List, politischer Weitblick, Opferbereitschaft für Sippe und Gemeinschaft oder wird man auch durch Rücksichtslosigkeit, Verschlagenheit und Grausamkeit zum Helden? Inwieweit vermischt sich hier Individuelles mit Archetypischem? Weiter wird zu fragen sein nach dem Verhältnis von Heldensage zur Geschichte, zum Mythos, zur Sage und zum Märchen und nicht zuletzt nach der Form, in der Heldensage überliefert wird. Neben diesen grundsätzlichen Fragen, die für jedwede Heldensage gelten, soll sich das spezielle Augenmerk auf die germanische Heldensage richten, um deren zentrales Personeninventar sowie die wichtigsten Werke kennen zu lernen.

2-stündig, Do 10-12, Amal. 73A 112

Beginn: 18.10.12

### **Prof. Dr. Annegret Heitmann**

#### **Text-Bild-Bezüge**

In vielfacher Weise beziehen sich seit jeher Texte auf Bilder und Bilder auf Texte. Diesen Relationen begegnet man seit gut 20 Jahren mit einem wachsenden Theorieangebot: man spricht vom „pictorial turn“, von Intermedialität oder von der Macht des Blicks und der Bilder. Nach einer Einführung in die wichtigsten relevanten theoretischen Ansätze soll an Beispielen aus der skandinavischen Literatur- und Kulturgeschichte - von H.C. Andersen bis zur Konkreten Poesie, von der Illustration bis zum Stummfilm - gezeigt werden, wie Visualität und Textualität ineinander greifen, sich unterstützen, relativieren oder im Wettstreit miteinander stehen.

2-stündig, Di 14-16, HGB M 105

Beginn: 16.10.12

## Hauptseminare

**Prof. Dr. Wilhelm Heizmann / Prof. Dr. Bernhard Teuber**

### **Literaturbeziehungen zwischen Frankreich und Skandinavien im Mittelalter**

Das Seminar wird von Prof. Wilhelm Heizmann (Skandinavistik) und Prof. Bernhard Teuber (Romanistik) gemeinsam gehalten. Die Übersetzung des Versromans *Tristan* im Jahr 1226 durch Bruder Robert markiert den Anfang einer für Skandinavien bis dahin beispiellosen Bildungsoffensive, mit der der norwegische König Hákon Hákonarsson den Anschluss an die höfische Kultur des Kontinents sucht. In der Folge werden zentrale Werke der *matière de Bretagne* (Artusromane, Lais) und der altfranzösischen Heldenepik (*chansons de geste*) aus dem Französischen und Anglo-Normannischen ins Altnordische übersetzt und bilden dort den Hauptbestandteil der sog. *Riddarasögur* („Rittersagas“). Die Bedeutung dieser Gattung liegt für die altnordische Literatur darin, dass damit neue Stoffe, Wörter und kulturelle Vorstellungen von Minne und Rittertum in den Norden transportiert werden. Für das Studium des Altfranzösischen sind die *Riddarasögur* insofern unverzichtbar, als hier Texte übersetzt und damit bewahrt werden, deren Originale z. T. ganz oder teilweise verloren gegangen sind. Dies betrifft auch den *Tristan* des Thomas von Bretagne (alias Thomas d’Angleterre), von dem nur Fragmente erhalten geblieben sind.

Das Seminar vermittelt einen allgemeinen Überblick über die literarische Konstellation im französischen ‚Zentrum‘ und in den skandinavischen ‚Peripherien‘, und es versucht, dieser überaus produktiven Epoche des französisch-skandinavischen Kulturtransfers aus literatur- und kulturwissenschaftlicher Perspektive nachzuspüren. Textlicher Referenzpunkt des Seminars ist der Tristanroman in altfranzösischer und altnordischer Fassung, deren Text im Original bzw. Übersetzung bei allen Teilnehmern des Seminars als bekannt vorausgesetzt wird: *Tristrams saga ok Ísöndar* (hg. und übers. von Eugen Kölbing 1878, repr. 1978); Thomas d’Angleterre: *Le Roman de Tristan* (eingeleitet, textkrit. bearb. u. übers. von Gesa Bonath, Klassische Texte des romanischen Mittelalters 21, München 1985). Romanisten wird die ebenso nützliche wie erschwingliche Ausgabe der Reihe *Lettres gothiques* empfohlen: *Tristan et Iseut – Les Poèmes français; La Saga norroise* (hg. von D. Lacroix u. Ph. Walter, Paris 1989). Der Band enthält die vollständige Tristan- Erzählung nach Bérout und die Fragmente nach Thomas d’Angleterre jeweils in alt- und neufranzösischer Fassung sowie zusätzlich eine vollständige neufranzösische Übersetzung der norwegischen Saga.

2-stündig, Mi 10-12, Institut R. 304

Beginn: 17.10.12

**Prof. Dr. Annegret Heitmann**

### **Drama und Theater im 18. Jahrhundert**

Anno 7603 werden starke Frauen die militärischen Geschäfte führen, während Männer viel Zeit brauchen, um sich zu schminken, zu schmücken und im Spiegel zu betrachten. Diese „verkehrte Welt“ wird in einem heute wenig bekannten Drama des Norwegers Johan Herman Wessel aus dem Jahre 1785 entworfen. Dieses und andere Theaterstücke des 18. Jahrhunderts (u.a. von Charlotte Dorothea Biehl, Carl Gyllenborg und Claus Fasting) sollen in diesem Seminar den bekannten Werken Ludvig Holbergs an die Seite gestellt werden. Sie können als Ausdruck der Positionierung der Literatur zwischen zeittypischem Kosmopolitismus und dem *nation bildung*-Bestreben der Institution Theater gesehen werden. Diese eher soziologische Perspektive soll in den Dramenlektüren in Relation zu Perspektiven auf Komik, Theatralität und der Repräsentation von Körper und Geschlecht gesetzt werden.

2-stündig, Mi 10-12, Edmund-Rumpler 9 005

Beginn: 17.10.12

## Oberseminare / Kolloquien

**Prof. Dr. Wilhelm Heizmann**

### **Aktuelle Fragestellungen des Fachs Altnordistik**

In dieser Veranstaltung sollen ausgewählte Publikationen aus jüngster Zeit zur altnordischen Literatur, Kultur- und Religionsgeschichte gelesen und besprochen werden. Daneben ist Gelegenheit geboten, anstehende Examensarbeiten vorzustellen und gemeinsam zu diskutieren.

2-stündig, Mi 17.45-19.15, Amalien. 52 (K) 202

Beginn: 17.10.12

**Prof. Dr. Annegret Heitmann**

### **Kolloquium zur Masterarbeitsphase und Examensvorbereitung**

Die Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende mit dem Schwerpunkt Neuskandinavistik im Hauptstudium, kurz vor oder während der abschließenden Prüfungsphase, aber auch an interessierte Doktorandinnen. Sie soll mit Verfahren und Methoden der skandinavistischen Literaturwissenschaft vertraut machen bzw. ihre Kenntnis und Anwendung vervollkommen. In erster Linie sollen wissenschaftliche Neuerscheinungen des Fachs vorgestellt und diskutiert werden. Damit können gleichzeitig methodische Verfahren und einige neuere Trends des Faches anschaulich gemacht werden. Die Auswahl der Texte wird in der ersten Sitzung von den Teilnehmern gemeinsam erarbeitet, Vorschläge sind willkommen. Weiterhin wird den in der BA- und der Masterarbeitsphase befindlichen Studierenden Gelegenheit gegeben, ihre Projekte vorzustellen. Die diesbezügliche Terminabsprache findet in der ersten Sitzung statt. (im BA-, MA- und Masterstudiengang sowie für Doktorandinnen)

2-stündig, Do 16-18, Institut R. 309

Beginn: 18.10.12

## Proseminare

**Michaela Hanke M.A.**

### **Spielarten und Grenzfälle nicht-realistischen Erzählens**

So, wie es viele verschiedene Spielarten von »Realismus« und »realistischer« Darstellungsweise gibt, finden sich auch viele verschiedene Varianten fiktionaler Literatur, die man in unterschiedlichem Grad als »nicht-realistisch orientiert« beschreiben kann. Wie beim »realistischen« Text auch ist das Verhältnis zwischen Text und »Wirklichkeit« komplex, nur sticht die Problematik bei solchen Texten schneller ins Auge, die bewusst mit mehreren Realitäts- bzw. Fiktionebenen arbeiten oder in anderer Weise darauf aufmerksam machen, dass Literatur eine Größe eigener Art und keine verlustfreie Übersetzung von »Welt« in Sprache ist. Gewisse Formen der »realistischen« Darstellung dagegen pflegen die Illusion, entweder die Wirklichkeit selbst sprechen zu lassen oder immerhin den getreuen Zeugenbericht einer privilegierten Instanz zu liefern. Vor diesem Hintergrund werden wir uns anhand von Romanen und Erzählungen bekannter skandinavischer Autoren wie H.C. Andersen, Knut Hamsun, Selma Lagerlöf, Karen Blixen und Torgny Lindgren mit der Frage des Verhältnisses zwischen Text und »Wirklichkeit« beschäftigen und diverse Schattierungen »nicht-realistischen« Erzählens kennenlernen.

**In das Proseminar integriert findet die für alle BA-Studenten verpflichtende Übung zu den Studientechniken statt, daher ist das Seminar 3-stündig.** Anhand des Seminarstoffs werden Lesetechniken, Recherche, korrekte Zitierweise sowie das Erstellen von Referaten und Seminararbeiten besprochen und eingeübt.

3-stündig, Di 9-12, HGB E 206

Beginn: 16.10.12

## Einführungen

**Dr. Alessia Bauer**

### **Grundzüge der Literatur und Kultur des skandinavischen Mittelalters**

Gegenstand dieser Einführung sind die historischen, kultur- und literatur-geschichtlichen Zusammenhänge und Entwicklungen von der Wikingerzeit (ab ca. 800 n. Chr.) bis zum Ende des Mittelalters. Die Teilnehmer sollen zum einen mit den verschiedenen Gattungen der mittelalterlichen Literatur, also vor allem mit den Sagas, der eddischen Dichtung sowie der Skaldik, vertraut gemacht werden, zum anderen einen Einblick in die frühe Geschichte des Nordens bis zur Einführung der Reformation gewinnen.

Außer der Anmeldung über LSF bitte auch Anmeldung per e-mail bei: alessia.bauer@lrz.uni-muenchen.de . Betreff: "Grundzüge".

2-stündig, Do 14-16, Ludw. 25 D 2a

Beginn: 18.10.12

**Dr. Alessia Bauer**

### **Grundkurs Altnordisch**

Der Grundkurs Altnordisch ist obligatorisch für alle Studierenden der Skandinavistik im Nebenfach. Ziel der Einführung ist es, einen leichten bis mittelschweren Prosatext aus dem Altisländischen übersetzen zu können. Nach einer allgemeinen Einführung in die altnordische Sprache soll das erforderliche Grundwissen an Grammatik und Wortschatz durch die Lektüre einer Isländersaga erarbeitet werden. Die Einführung schließt mit einer Klausur am Ende des Semesters.

2-stündig, Fr 8-10, Institut R. 304

Beginn: 19.10.12

## Wissenschaftliche Übungen

**Prof. Dr. Wilhelm Heizmann**

### **Egils saga einhenda ok Ásmundar berserkjabana**

In dieser Übung wollen wir uns gemeinsam mit einer Vorzeitsaga in einem *close reading* intensiver vertraut machen und dabei unterschiedliche philologische, literaturwissenschaftliche und kulturgeschichtliche Aspekte eingehend diskutieren. Als Textgrundlage dient die *Egils saga einhenda ok Ásmundar kappabana*, eine spannende und aktionsgeladene Abenteuersaga über die beiden Schwurbrüder Egill und Ásmundr.

2-stündig, Di 16-18, Institut R. 304

Beginn: 16.10.12

**Prof. Dr. Annegret Heitmann**

### **Scandinavian Design**

Zu einem *label* wurde der sog. Scandinavian Design erst durch seine Vermarktung in den USA. Die Übung verfolgt die Entwicklung zu einem der international bekanntesten Kulturträger Skandinaviens von Vorläufern im 19. Jahrhundert über die Programmatik des Funktionalismus in den 1930er Jahren bis hin zu aktuellen Trends in fünf skandinavischen Ländern. Einige literarische Zeugnisse illustrieren die Entwicklung. Im Rahmen des Seminars wird eine dreitägige Exkursion nach Kopenhagen stattfinden, wo wir v.a. das „Designmuseum Danmark“, aber auch das „Dansk Arkitekturmuseum“, das „Klunkehjem“ im Nationalmuseum und Louisiana in Humlebæk besuchen werden.

2-stündig, Do 14-16, Institut R. 304

Beginn: 18.10.12

## **Flora Fink M.A.**

### **Skandinavische Gegenwartsliteratur**

Die Veranstaltung ist obligatorisch für B.A.-Studierende im 3. Semester, aber auch offen für andere Interessierte (Skandinavistik- und SLK-Studierende mit Sprachkenntnissen). Sie findet vor dem Hintergrund eines Nordischen Film- und Literaturfestivals statt, welches das Institut für Nordische Philologie in Kooperation mit der Münchner Stadtbibliothek und anderen Partnern für April/Mai 2013 plant. Wir lesen also nicht nur ausgesuchte Texte von GegenwartsschriftstellerInnen (im Original), sondern haben auch die Möglichkeit, die AutorInnen zu erleben sowie Berufspraktisches (Kulturvermittlung) in den Kurs einzubinden und hierbei auch auf Wünsche und Fragen der KursteilnehmerInnen einzugehen. Ziel der Übung ist jedoch in erster Linie die Verbesserung der Lesefertigkeit in den skandinavischen Sprachen und der Analysefähigkeiten.

Da einige Zeit für die Lektüre einzurechnen ist und nach Möglichkeit auch Kulturschaffende eingeladen werden, um aus der Praxis zu berichten, wird die Übung teilweise an Blockterminen (Freitag, Samstag; Änderungen noch möglich) v.a. in der zweiten Semesterhälfte abgehalten.

Anmeldungen bitte über LSF und per E-Mail an: flora.fink@lrz.uni-muenchen.de; Betreff: Gegenwartsliteratur (Teilnehmerzahl auf 25 begrenzt)

## **Christina Kiesewetter M.A.**

### **Magie in der altnordischen Überlieferung**

Ob *seiðr*, *galdr* oder Runenzauber – die altnordischen Quellen wissen von einer Vielzahl magischer Handlungen zu berichten. Die Übung soll einen umfassenden Überblick über dieses heterogene und spannende Feld der altnordischen Überlieferung vermitteln. Anhand der Lektüre von ausgewählten Textbeispielen sowie relevanter Forschungsliteratur werden wir uns mit der Darstellung von Magie, ihrem vielfältigen Wirkungsspektrum sowie dem mit ihr befassten Personenkreis in Sagas und eddischer Dichtung beschäftigen. Da wir Originaltexte lesen werden, sind Grundkenntnisse der altnordischen Sprache Voraussetzung zur Teilnahme an der Übung.

2-stündig, Di 14-16, Institut R. 304

Beginn: 16.10.12

## **Katharina Schubert M.A.**

### **Altnordisch Lektürekurs**

Ziel der Übung ist es, die in der „Einführung in die altnordische Sprache“ erworbenen Kenntnisse anzuwenden und zu vertiefen und auf die wissenschaftliche Arbeit mit altnordischen Texten vorzubereiten.

Die Texte werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Voraussetzungen: Erfolgreiche Teilnahme an der „Einführung in die altnordische Sprache“.

2-stündig, Mi 12-14, HGB D Z005

Beginn: 17.10.12

## **Cand. Mag. Stig Olsen**

### **Sprachanalyse**

Der Kurs bietet eine breite und praxisorientierte Einführung in wesentliche linguistische und sprachanalytische Themen mit Schwerpunkt auf die Bereiche Wortklassen, Morphologie und Syntax. Durch das aktive trainieren, auch komplexere sprachliche Strukturen zu analysieren und beschreiben, soll somit eine grundlegende Basis des philologischen Studiums geschaffen und das Erlernen von Fremdsprachen erleichtert werden. Der Kurs findet in deutscher Sprache statt.

2-stündig, Di 12-14, Institut R. 304

Beginn: 16.10.12

### **Cand. Mag. Stig Olsen**

#### **Dansk for viderekomne 1**

Øvelsen henvender sig til studerende, der har fulgt danskursets fire indførende semestre, og falder i to dele: 1) Med henblik på udvidelse af den sproglige kompetence arbejdes der løbende med grammatisk orienterede emner og øvelser. 2) På basis af aktuelle emner og nyere litteratur trænes læse-, tale- og lyttefærdigheden. I den forbindelse forventes det, at deltagerne indimellem forbereder og præsenterer mindre oplæg på holdet. Læg mærke til at øvelsen suppleres af Dansk for viderekomne 2.

2-stündig, Mo 16-18, Institut R. 304

Beginn: 22.10.12

### **Can. Mag. Stig Olsen**

#### **Dansk for viderekomne 2**

I direkte tilknytning til „Dansk for viderekomne 1“ afholdes en 45 minutters øvelse med fokus på en eller flere kendte danske fjernsynsserier.

1-stündig, Mo 18-19, Institut R. 304

Beginn: 22.10.12

### **Cand. Mag. Stig Olsen**

#### **Interskandinavische Kommunikation Dänisch**

Øvelsen indgår obligatorisk i bachelor-uddannelsens femte semester og giver studerede med norsk eller svensk som hovedsprog en basal indføring i dansk. Bort set fra en kort sproghistorisk oversigt over det danske sprogs udvikling er øvelsen praksisorienteret: Målet er at øge deltagerens passive færdigheder på dansk, dvs. øge evnen til at forstå skrevet og talt dansk. Vi skal derfor arbejde en del med fonetiske aspekter af det danske sprog og træne forståelsen gennem forskellige former for lytteøvelser.

2-stündig, Di 10-12, Amal. 73A 106

Beginn: 16.10.12

### **Cand. Mag. Stig Olsen**

#### **Berufsrelevantes Übersetzen Dänisch**

Die Arbeit als Übersetzer ist eine Berufsmöglichkeit, die für viele Skandinavisten in Frage kommt, sei es als Übersetzer von Literatur oder Fachtexten. In dieser Übung werden wir uns mit diesem Thema in Theorie und Praxis auseinandersetzen, d.h. wir werden die Tätigkeit als Übersetzer (in die eigene Muttersprache) diskutieren, üben und uns auch mit den professionellen Übersetzer-Tools befassen, die heute als Standard bei Fachtexten betrachtet und deren Nutzung in der Regel vorausgesetzt wird (Translation Memory-Programme, DTP-Arbeit u.ä.). Die Übung ist obligatorisch für das fünfte Semester des Bachelor-Studiums vorgesehen, aber für alle Studierenden, die Dänisch gut lesen können, offen.

2-stündig, Di 8-10, Institut R. 304

Beginn: 16.10.12

### **Katharina Schubert M.A. / Flora Fink M.A.**

#### **Nordisches Film- und Literaturfestival**

Der berufspraktisch orientierte Kurs richtet sich an Masterstudierende (Wahlprofilierungsbereich, 6 ECTS) und Magisterstudierende. In Zusammenarbeit mit der Münchner Stadtbibliothek und anderen Kooperationspartnern organisieren wir ein Literatur- und Filmfestival (April/Mai 2013, Schwerpunkt am Gasteig) mit nordischen Künstlern. Die Studierenden werden sowohl in die Vorbereitungen (u.a. Recherche, Programmplanung, Pressearbeit) als auch bei der Realisierung des Festivals (u.a. Autorenbetreuung) eingebunden. Für Masterstudierende ist ein (zeitlich relativ flexibles) Praktikum bei der Stadtbibliothek obligatorisch, für Magisterstudierende ist dies fakultativ. Wir laden erfahrene Kulturvermittler ein, um aus der Praxis zu berichten und mit uns gemeinsam zu arbeiten. Von



den Studierenden wird außerdem erwartet, dass sie sich mit den Texten unserer AutorInnen vertraut machen. (Dazu bietet sich auch der Besuch der BA-Übung Gegenwartsliteratur an.) Die wöchentlichen Sitzungen werden evtl. teilweise – nach Absprache zu Semesterbeginn – durch Blocktermine ersetzt.  
2-stündig, Do 12-14, Institut R. 304 Beginn: 18.10.12

### **Katharina Schubert M.A.**

#### **Íslensk leiklist**

Saga leiklistar á Íslandi er ekki löng, enda voru skilyrði í bændasamfélagi fyrri aldar, þar sem byggðin var dreifð og samgöngur erfiðar, ekki til staðar. Samt hefur hún náð að skjóta sterkum rótum á þessu stuttu tímabili.

Í námskeiðinu munum við fara yfir sögu leiklistar á Íslandi, lesa e.t.v. sígildt leikrit (t.d. Fjalla-Eyvind eftir Jóhann Sigurjónsson), en í framhaldi munum við lesa og fjalla um samtímaleikrit.

Námskeiðið er ætlað þeim sem hafa lokið “Isländisch für Fortgeschrittene III” eða hafa sambærilega kunnáttu í íslensku.

2-stündig, Do 16-18, Institut R. 304

Beginn: 18.10.12

### **Katharina Schubert M.A.**

#### **Íslenska fyrir lengra komna**

Námskeiðið er ætlað þeim sem hafa lokið “Isländisch für Fortgeschrittene III” eða hafa sambærilega kunnáttu í íslensku.

2-stündig, Di 10-12, Edmund-Rumpler 9 010

Beginn: 16.10.12

### **Katharina Schubert M.A.**

#### **Überblick Isländisch**

Zweistündige Einführung in das Neuisländische. Erwerb von Grundgrammatik und grundlegendem Wortschatz mit Schwerpunkt auf mündlicher Sprachfertigkeit. Der Reader mit Texten, Übungen und Grammatiküberblick kann zu Beginn des Semesters bei mir bezogen werden.

2-stündig, Di 16-18, Amal. 73A 018

Beginn: 16.10.12

### **Irene Undheim Karrer Cand. Phil.**

#### **Norsk for viderekomne**

I denne øvelsen vil de studerende få mulighet til å utvikle sine norskerferdigheter på ulike områder. Vi skal se på filmer og ulike fjernsynsprogram, og deretter samtale og diskutere dem. Innimellom blir det også skriftlige øvelser og noen korte presentasjoner fra studentenes side. Med dette vil vi trene opp både lytteforståelsen og den muntlige og skriftlige produksjonen av språket.

**Denne øvelsen inngår som en del av Master-studiet i første semester, men andre studenter er også velkommen!**

2-stündig, Mo 14-16, HGB A 020

Beginn: 22.10.12

### **Irene Undheim Karrer Cand. Phil.**

#### **Norske barnebøker**

I denne øvelsen vil vi lese diverse kjente norske barnebøker for ulike aldersgrupper. Vi skal samtale om og diskutere bøkene, og sammenligne dem der det er aktuelt. Vi vil også belyse innholdet ut fra tiden de ble skrevet på. Dette er en fin anledning til å bli kjent med en del av norsk kultur som nordmenn kjenner godt, men kanskje ikke så mange studerende kjenner.

1-stündig, Do 14-15, HGB E 206

Beginn: 18.10.12

**Irene Undheim Karrer Cand. Phil.**

**Praktisk norsk**

Øvelsen vil bli organisert som et blokkseminar 23.-25.november på gården Gosselding som ligger ca. en time fra München (se: [www.gosselding.de](http://www.gosselding.de)). Temaet vil være «Norsk folketro» og det blir arbeid i grupper med avsluttende presentasjoner lørdag kveld. Hele helga skal det bare snakkes norsk og nordiskstudenter fra andre universiteter vil også delta. Det vil bli en del arbeid både før og etter seminaret. Vi møtes tirsdag 23. oktober kl. 14.15 (sted vil bli oppgitt nærmere) for å planlegge detaljer for helgen.

**Man må regne med noen utgifter til denne helgen (ca. 30 euro), selv om vi også til dels vil bli sponset.**

Denne øvelsen inngår som en del av Master-studiet i første semester, men andre studenter er også velkommen! Man må ha avsluttet FI for å kunne delta.

23.10.12, 14-16, Edmund-Rumpler 13 B 113

**Irene Undheim Karrer Cand. Phil.**

**Interskandinavische Kommunikation Norwegisch**

Denne øvelsen inngår som en del av Bachelor-studiet i femte semester. Studenter som har valgt svensk og dansk som hovedspråk har i dette kurset muligheten til å få en innføring i norsk. Tyngdepunktet kommer til å ligge på det som er ulikt fra svensk og dansk, og vil fokusere på uttale, lytteforståelse og vokabular. Det vil også gis en kort oversikt over ulike fakta om Norge, ofte i sammenligning med tilsvarende i Sverige og Danmark.

Det forventes en aktiv deltakelse fra studentenes side.

2-stündig, Di 10-12, HGB A 020

Beginn: 16.10.12

**Irene Undheim Karrer Cand. Phil.**

**Berufsrelevantes Übersetzen Norwegisch**

Denne øvelsen inngår som en del av Bachelor-studiet i femte semester.

I dette kurset skal vi gå inn på de teoretiske og praktiske sidene ved oversettelse. De studerende skal oversette både litterære og fagtekster til tysk.

2-stündig, Di 12-14, Amal. 73A 018

Beginn: 16.10.12

**Helena Flisberg**

**Avancerad Svenska**

Kursen är i första hand en språkkurs på avancerad nivå för studenter som klarat Zwischenprüfung, men i mån av plats är även andra med motsvarande kunskaper välkomna. Med utgångspunkt i aktuella svenska teman, övar vi svenskan för att den ska bli så perfekt som möjligt! De studerande förväntas bidra med muntliga presentationer och liknande. Med tanke på det förestående jubileet kommer särskilt Strindberg att uppmärksammas. Ett antal längre hemuppgifter ingår i kursen.

Material: Delas ut under lektionerna

2-stündig, Mi 12-14, Institut R. 304

Beginn: 17.10.12

**Helena Flisberg**

**Om Sverige**

Kursen riktar sig till studenter som har gått FII eller besitter motsvarande språkkunskaper. I kursen kommer vi att avhandla och diskutera Sverige idag ur politiskt, ekonomiskt, kulturellt och även populärkulturellt perspektiv. Materialet kommer bland annat att bestå av tidningsartiklar och andra medier, samt delar av skön- eller facklitteratur under aktuellt tema. Av kursdeltagarna förväntas regelbundet deltagande i diskussioner och övningar.

1-stündig, Di 14-15, Ludw. 25 D 4b

Beginn: 24.10.11

**Helena Flisberg****Interskandinavische Kommunikation Schwedisch**

Detta är en kurs tillgänglig vid Bachelorprogrammets femte termin. Studenter som klarat Fortgeschrittene III i ett annat skandinaviskt språk (danska eller norska) erbjuds möjligheten att i viss mån även utsträcka sina kunskaper till svenska. Kursen belyser bland annat svenskans vokabulär, uttal och hörförståelse. Viss betoning kommer även att läggas på Sverigekunskap. Studenterna förväntas aktivt delta vid lektionerna.

2-stündig, Di 10-12, Institut R. 304

Beginn: 16.10.12

**Helena Flisberg****Vertiefung Sprache und Kultur**

2-stündig, Mo 14-16, Institut R. 304

Beginn: 22.10.12

**Helena Flisberg****Vertiefung der 1. Sprache**

2-stündig, Di 12-14, Ludw. 25 D 4b

Beginn: 16.10.12

**Dr. Ortrun Rehm****Berufsrelevantes Übersetzen Schwedisch**

Dieser Kurs widmet sich der Übersetzungspraxis, in welchem an Hand eines heterogenen Übungsmaterials das Übersetzen aus dem Schwedischen ins Deutsche geübt wird. Da wir dabei sicherlich auf eine Reihe grundsätzlicher Übertragungsschwierigkeiten stoßen werden (beispielsweise im Bereich von Lexik, Semantik, Grammatik und Stil wie auch der reinen Sachkenntnis), haben wir uns außerdem mit der Frage zu beschäftigen, unter welchen Bedingungen der exakte Transfer von einer Sprache in die andere überhaupt möglich ist.

Das Übungsmaterial wird am Beginn des Kurses bekannt gegeben.

Voraussetzung: gute schwedische Lesefertigkeiten

2-stündig, Di 18-20, Institut R. 304

Beginn: 16.10.12

**Sprachkurse****Helena Flisberg****Grundkurs Schwedisch A**

Einführung in die schwedische Aussprache, Erwerb eines grundlegenden Wortschatzes und grammatikalischer Kenntnisse. Das Hauptgewicht liegt auf mündlicher Sprachfertigkeit. Kurze schriftliche Übungen, Hörübungen.

4-stündig, Mo 10-12, Ludw. 25 D 4c

Beginn: 18.10.12

Do 10-12, Institut R. 304

**Helena Flisberg****Schwedisch für Fortgeschrittene II**

Kursen är i första hand tänkt för de studenter som gick FI under WS 09/10, men andra studenter med motsvarande kunskaper är också välkomna. Vi arbetar vidare med att förbättra svenskan muntligt och skriftligt, vi bygger på de grammatiska kunskaperna och kommer också att öva upp förståelsen av olika former av talad svenska. De studerande förväntas göra muntliga presentationer, skriftliga hemuppgifter och naturligtvis att vara aktiva under lektionerna!

4-stündig, Mo 8-10, Institut R. 304

Beginn: 17.10.12

Do 12-14, Ludwigstr. 25, D 2a

**Irene Undheim Karrer Cand. Phil**  
**Grundkurs Norwegisch**

Einführung in die norwegische Aussprache, Erwerb eines grundlegenden Wortschatzes und grammatikalischer Kenntnisse. Sowohl schriftliche, mündliche als auch Hörübungen sind zentrale Elemente des Sprachkurses. Der Kurs setzt keine Vorkenntnisse voraus.

Literatur: Lehrbuch: Randi Rosenvinge Schirmer: "Et år i Norge", diverse Kopien.

4-stündig, Mo 12-14, Institut R: 304  
Do 12-14, HGB D Z005

Beginn: 18.10.12

**Irene Undheim Karrer Cand. Phil.**  
**Norwegisch für Fortgeschrittene II**

Vi vil på dette kurset fortsette med skriftlige og muntlige øvelser, utvide evnen til konversasjon, befeste og fordype grammatiske temaer i forbindelse med oppgaveskriving. Vi skal lese en norsk roman, og det vil gis gode muligheter til forbedring av lytteforståelsen (norsk musikk, korte filmer, lytteøvinger m.m).

Literatur: Cecilie Lønn: "Det går bra", diverse kopier.

4-stündig, Mo 10-12, Institut R. 304  
Do 10-12, HGB D Z005

Beginn: 28.10.12

**Stig Olsen**  
**Grundkurs Dänisch**

Einführung in die dänische Sprache, Erwerb eines grundlegenden Wortschatzes und grammatischer Kenntnisse. Dabei liegt das Hauptgewicht auf der mündlichen Sprachfertigkeit. Das Lehrwerk kann zu Kursbeginn bei mir bezogen werden. Bei der Anmeldung bitte Studienfächer und – wenn diese nicht die LMU ist – Hochschule angeben.

4-stündig, Mo 12-14, HGB D Z005  
Mi 14-16, Institut R. 304

Beginn: 17.10.12

**Stig Olsen**  
**Dänisch für Fortgeschrittene II**

Kurset henvender sig til studerende med danskundskaber svarende til bestået FI hhv. FII. Der vil blive lagt vægt på mundtlige og skriftlige øvelser, ligesom idiomatik, retskrivning og grammatik trænes jævnlige. Desuden læses og diskuteres en række noveller samt én roman i løbet af semesteret. Enkelte film vil blive inddraget som led i opøvelsen af forståelsesfærdigheden. Kurset forudsætter regelmæssigt fremmøde og nogen forberedelse.

4-stündig, Mo 14-16, HGB D Z005  
Mi 16-18, Institut R. 304

Beginn: 17.10.12

**Katharina Schubert M.A.**  
**Grundkurs Isländisch**

Einführung in das Neuisländische. Erwerb von Grundgrammatik und grundlegendem Wortschatz mit Schwerpunkt auf mündlicher Sprachfertigkeit. Der Reader mit Texten, Übungen und Grammatiküberblick kann zu Beginn des Semesters bei mir bezogen werden.

4-stündig, Mi 16-18, Amal. 73A 101  
Fr 10-12, Institut R. 304

Beginn: 17.10.12

**Katharina Schubert M.A.**  
**Isländisch für Fortgeschrittene II**

Markmið námskeiðsins er að byggja upp orðaforða með lestri ýmissa texta og þjálfra munnlega og skriflega beitingu málsins. Fjallað verður einnig um einstök atriði í málfræði eftir því sem þörf er á. Nemendur fá ljósritað kennlufni í byrjun misseris.

4-stündig, Mi 18-20, Institut R. 304

Beginn: 17.10.12

Fr 12-14, Institut R. 304

**Dr. Ortrun Rehm**

**Schwedisch für Nichtnordisten II**

Vorkenntnisse: Grundkurs Schwedisch VHS eller motsvarande kunskaper.

Kurslitteratur: meddelas vid kursstart

Kursinhalte: Vi övar oss i grammatik, läseförståelse, lättare konversation (dialoger, diskussioner, kortare presentationer) samt lättare uppsatsskrivning.

Voraussetzung für den Scheinerwerb: Närvaro, skriftliga delprov och inlämningsuppgifter.

2-stündig, Fr 10-12, Amal. 73A 114

Beginn: 19.10.12

**Dr. Ortrun Rehm**

**Schwedisch für Nichtnordisten III**

2-stündig, Fr 12-14, Theresien. 39 B 040

Beginn: 19.10.12

**Dr. Ortrun Rehm**

**Schwedisch für Nichtnordisten IV**

2-stündig, Di 16-18, Theresien. 39 B 046

Beginn: 16.10.12

**Karin Saastad-Rühl Cand. Mag.**

**Norwegisch für Fortgeschrittene 1**

Der Kurs Norwegisch für Fortgeschrittene wendet sich an Hörer aller Fakultäten, die schon über erste Kenntnisse des Norwegischen verfügen. Wir werden folgendes Lehrwerk benutzen:

Hach-Rathjens "Norsk for deg", Klett Vlg., Lehruch & Übungsbuch, ab Lektion 5. 2-stündig,

2-stündig, Do 16-18, Amal. 73A 114

Beginn: 18.10.12

## **BIBLIOTHEK NORDISCHE PHILOLOGIE**

Amalienstr. 83/II

Bibliothekarin: Dipl.-Bibl. Angelika Jirschik. Raum 301, Tel. 2180-2813.

Geschäftszeiten: Mo, Di, Do, Fr von 8.00 – 12.30 Uhr

(angelika.jirschik@ub.uni-muenchen.de)

### **Bestand:**

Ca. 67.100 Bände, 40 laufende Zeitschriften und großer Zeitschriften-Altbestand

### **Öffnungszeiten:**

im Semester: Montag 10-18, Freitag 10 – 16 Uhr

Verkürzte Öffnungszeiten in den Semesterferien.

Änderungen möglich, Aushang beachten!

### **Zulassung zur Benutzung:**

Die Bibliothek ist eine Präsenzbibliothek, Wochenend-Ausleihe nur in beschränktem Umfang an Fachstudenten. Zur Benutzung ist ein gültiger Bibliotheksausweis erforderlich (erhältlich im Geschäftszimmer, Raum 307). Bibliotheksführungen siehe Aushang, Auskunft durch die Bibliothekarin auch per e-mail (s.o.).

### **Wochenendausleihe:**

für Fachstudenten mit Bibliotheksausweis von Fr 14 Uhr bis Mo 14 Uhr.

Nicht ausleihbar sind:

- Präsenzexemplare mit grünem Rückenband
- Nachschlagewerke und Lexika (Systemgruppen A und I)
- Bücher aus Semesterapparaten
- Literatur vor 1900
- Bücher aus dem Raum 304 und dem Magazin

### **Kataloge:**

Zettelkatalog bis Erwerbungsdatum August 2003. Bestand ab 1990 und alle Zeitschriften werden im OPAC der Universitätsbibliothek nachgewiesen: <http://opacplus.ub.uni-muenchen.de>

Tipps zur Literaturrecherche über Homepage des Instituts <http://www.lrz-muenchen.de/~nordinst/> oder Fachschaftsseite <http://fs-nordistik.de/>

### **Magazinbestand:**

Ein Teil des Bestandes ist aus konservatorischen bzw. Platzgründen in einem Magazin im Hauptgebäude der Universität aufgestellt. Zweimal wöchentlich Abholung.

### **Auszug aus der Benutzungsordnung:**

- Taschen, Rucksäcke, Jacken und Mäntel müssen im Vorraum abgelegt werden. Handys bitte ausschalten.
- Telefonieren, Essen und Trinken sind nicht erlaubt, auch nicht an den PCs.
- Bücher dürfen wegen der komplizierten Systematik nicht selbst eingestellt werden, sie sollen auf den Bücherwagen abgelegt werden.

Bei Verstößen gegen die Benutzungsordnung muss mit Entzug der Benutzungserlaubnis gerechnet werden!

## **WICHTIGER HINWEIS ZUR ZWISCHENPRÜFUNG**

Geschäftsstelle des Promotionsausschusses

Dr. Phil. und M.A.

Zwischenprüfungsamt

Geschwister-Scholl-Platz 1 / Zi. 352 / Tel. 2180-2962

Parteiverkehr 8.30 – 11.30 Uhr

### **HAUPTFACH:**

Nordische Philologie

**Schriftliche Prüfung** nach dem WS 12/13 (nur für Studierende im Hauptfach): April 2013, siehe Anschlagtafel im Institut, 3. Stock.

**Mündliche Prüfung** nach dem WS 12/13 (für Studierende im Haupt- und Nebenfach): April 2013, siehe Anschlagtafel im Institut, 3. Stock.

Anmeldung zur Prüfung: voraussichtlich Anfang Februar 2013, siehe Anschlagtafel im Institut, 3. Stock.

Beim Zwischenprüfungsamt (Adresse s.o.) für Studierende im Hauptfach: voraussichtlich März 2013

Alle erforderlichen Scheine (Originale), Prüfungsanmeldung = (EDV-Vordruck), Studienbuch sowie Studentenausweis sind zur Anmeldung mitzubringen.

Informieren Sie sich bitte rechtzeitig über den genauen Wortlaut der Magister-Zwischenprüfungsordnung, insbesondere § 74. Sie ist beim Zwischenprüfungsamt erhältlich. Zur Prüfung ist der amtliche Personalausweis vorzulegen.

Im Falle des Rücktritts von der Prüfung ist dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses der Rücktrittsgrund über das Zwischenprüfungsamt ohne Verzug schriftlich anzuzeigen und glaubhaft zu machen.

### **BAFöG-Leistungsnachweis (§ 48 BAFöG)**

Anforderungen:

Nachweis zum Ende des vierten Semesters

Einführung in die Neueren skandinavischen Literaturen (Einführung I)

Einführung in die Literatur und Kultur des Mittelalters (Einführung II)

Einführung in die altnordische Sprache

Fortsetzungskurs in der gewählten Hauptsprache (F 1) oder Nachweis entsprechender Kenntnisse

ein Proseminar

### **Erasmus/Socrates-Programm**

Michaela Hanke M.A., Tel. 2180-3819, R. 305, michaela.hanke@lrz.uni-muenchen.de